

Programm des Knecht-Symposiums

aus Anlass des 200. Todestages von Justin Heinrich Knecht

Veranstaltung der Gesellschaft für Heimatpflege in Stadt
und Kreis Biberach e. V.

12. November 2016

9.00 Uhr – 15.00 Uhr

Gemeindezentrum St. Martin (Symposium) und Stadt-
pfarrkirche St. Martin (Orgelkonzert) in Biberach

Vorträge Gemeindezentrum St. Martin Biberach

9 Uhr Prof. Frieder Bernius (Stuttgart) und Franz Schlegel (Biberach): *Einführung*

9:30 Uhr Dr. des. Andrea Riotte (Biberach): *Knecht und Biberach – Aspekte einer reichsstädtischen Musikerexistenz*

10 Uhr Prof. Dr. Joachim Kremer (Stuttgart): *Ein kurzes Intermezzo am Stuttgarter Hof*

10:30 Uhr Dr. Uwe Wolf (Stuttgart): *Die Wiederentdeckung eines Komponisten: Eine musikverlegerische Herausforderung*

11 Uhr Kleine Pause mit Imbiss

11:30 Uhr Prof. Dr. Hermann Jung (Mannheim): *Der „Mannheimer“ Abbé Vogler und Knecht. Biographische und kompositorische Aspekte*

12 Uhr Dr. Michael Ladenburger (Bonn): *Knecht im Spannungsfeld großer Komponisten. Die beiderseitigen Einflüsse*

12:30 Uhr Dr. Jörg Riedlbauer (Biberach): *Biberach und das deutsche Singspiel*

Die Vorträge werden umrahmt von Anita Bender, die Teile der Sonatinen von Knecht auf dem Cembalo spielt. Vor dem Konzert führt Franz Raml kurz in die Werke ein.

13 Uhr Ende der Vorträge und Pause

Orgelkonzert in der Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach

13:45 Uhr Franz Raml (Wangen): Werke von Justin Heinrich Knecht an der großen Reiser-Organ in der Stadtpfarrkirche St. Martin



Knecht-Stele vor dem „Roten Bau“ in Biberach